

**Sommertour 2010:  
Die CDU-Regionsfraktion besucht die Toys Company in Linden**

Hoch erfreut zeigt sich Gabriele Steingrube, CDU-Regionsabgeordnete aus Hannover bei einem Besuch der Toys Company in Linden und zeigte ihre Begeisterung, „dass hier Spielzeug für Kinder erhalten wird, deren Eltern die Herzenswünsche ihrer Kinder mangels Finanzkraft sonst nicht erfüllen könnten“

Im Rahmen der diesjährigen Sommertour der CDU-Regionsfraktion hat Steingrube diesmal die Toys Company in Linden auf ihre Agenda genommen, damit sie und ihre Fraktionskollegen sich ein Bild über die Arbeit dieser gemeinnützigen Einrichtung machen können. Alle CDU-Abgeordneten bescheinigen den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern nicht nur eine ausgezeichnete Arbeit, eine hohe Akzeptanz in der Bevölkerung sondern auch eine sinnvolle Tätigkeit die ‚Gutes‘ tut.

Über 24.000 gespendete Spielzeuge wurden in den vergangenen zwei Jahren von den Mitarbeitern gesäubert und repariert und rund achtzig Prozent davon bereits wieder an bedürftige Kinder und soziale Einrichtungen abgegeben, erklärte Projektleiter Andreas Lorenz den Abgeordneten bei einem Rundgang durch die Geschäftsräume.

Die Toys Company ist eine Modellfirma, die nach realen Bedingungen eines Wirtschaftsunternehmens funktioniert. Sie unterscheidet sich von anderen Firmen darin, das das Unternehmen keinen Gewinn erzielt und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen einer Arbeitsgelegenheit beschäftigt sind. Insgesamt arbeiten 50 langzeitarbeitslose Menschen bei der Toys Company als „Ein-Euro-Jobber“.

Die Regionsabgeordneten begrüßen, dass diese Tätigkeit und Qualifizierung den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern neue Möglichkeiten eröffnet, sich für den ersten Arbeitsmarkt zu qualifizieren.

Im vergangenen Jahr gelang es so, mehrere Beschäftigte in ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis zu vermitteln.

Abschließend dankt die Lindener CDU-Regionsabgeordnete Gabriele Steingrube, den Verantwortlichen für ihr Engagement, betont aber „das das gesellschaftliche Ziel darin bestehen muss solche Einrichtungen irgendwann überflüssig zu machen.“

Hannover, 22.07.2010

CDU-Fraktion in der Regionsversammlung, Hildesheimer Str. 20, 30169  
Hannover

Telefon: (0511) 6 16 – 2 21 90 Telefax: (0511) 6 16 – 2 24 92

E-Mail: [cdu@region-hannover.de](mailto:cdu@region-hannover.de) Internet: [www.cdu-fraktion-region.de](http://www.cdu-fraktion-region.de)